

Wie die Könige und Königinnen

Kindergarten Topolino Walliswil b. W., Cornelia Rey

Der Kindergarten Topolino ist mit dem Thema „einheimischen Wildtiere“ gestartet. Schon die Tierpräparate haben den Kindern mächtig Eindruck gemacht. Einen echten Wanderfalke beim Federspiel zu beobachten war schnell ein geäusserter Wunsch. Wer möchte nicht den schnellsten Vogel bei der Jagd beobachten!

Ulrich Lüthi übt den Beruf des Falkners aus und besuchte den Kindergarten auf einem Feld hinter dem Schulhaus.



Der imposante Sakerfalke machte den Kinder schon allein vom Aussehen her Eindruck. Sie konnten ihr Glück kaum fassen, dass jedes Kind dieses stolze Tier auf dem Arm halten durfte. Die um einiges kleinere Kaninchen-Eule faszinierte ebenfalls, vor allem weil unser Klassenmaskottchen eine Eule ist. Dass sich eine Eule so gerne streicheln lässt war uns allen neu. Selbstverständlich hat uns Herr Lüthi die Vögel genau erklärt und wir durften auch die Haube anfassen.



Und danach liess der Falkner den Wanderfalke frei fliegen. Wie schnell der Wanderfalke wirklich sein kann erlebten wir, als er knapp über unsere Köpfe flog. Die Schnelligkeit, die er entwickelt, wenn er zum Federspiel heruntersticht ist fast nicht beschreibbar. Sowas muss man erlebt haben. Dies war für die ganze Klasse absolut spektakulär! Wir verstanden sofort, wieso dies früher ein Sport der Könige war!

